

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 01.04.2022

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 01.04.2022

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
- **Handelsname:** Benzin, 90°C-110°C
- **Artikelnummer:** 9993070
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches**  
Chemische Analytik  
Laborchemikalien
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**  
Lieferant:  
CONATEX-DIDACTIC Lehrmittel GmbH  
Zinzinger Straße 11  
66117 Saarbrücken / GERMANY  
Tel. +49 6849-99296-0  
www.conatex.com  
  
Hersteller:  
ORG Laborchemie GmbH  
Bunde-West 20  
26831 BUNDE / GERMANY  
info@org-laborchemie.de  
Tel. +49 953-70822-56
- **Auskunftgebender Bereich:** Abteilung Produktsicherheit
- **1.4 Notrufnummer:** +49 4953-70822-56

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



GHS02 Flamme

Flam. Liq. 2

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.



GHS08 Gesundheitsgefahr

Asp. Tox. 1

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.



GHS09 Umwelt

Aquatic Chronic 2 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.



GHS07

Skin Irrit. 2

H315 Verursacht Hautreizungen.

STOT SE 3

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 01.04.2022

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 01.04.2022

**Handelsname: Benzin, 90°C-110°C**

(Fortsetzung von Seite 1)

- **Zusätzliche Angaben:** Nur für gewerbliche Anwender.

## 2.2 Kennzeichnungselemente

- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

- **Gefahrenpiktogramme**



GHS02 GHS07 GHS08 GHS09

- **Signalwort** Gefahr

- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte n-Hexan

- **Gefahrenhinweise**

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

- **Sicherheitshinweise**

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P261 Einatmen von Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

P403+P233 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.

- **2.3 Sonstige Gefahren**

Von Chemikalien gehen grundsätzlich besondere Gefahren aus. Sie sind daher nur von entsprechend geschultem Personal mit der nötigen Sorgfalt zu handhaben.

- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

- **PBT:** Nicht anwendbar.

- **vPvB:** Nicht anwendbar.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische**

- **Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

|                                      |                                                                                                                                                                                                                                                          |         |
|--------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------|
| CAS: 64742-49-0<br>EINECS: 265-151-9 | Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte<br>⚠ Flam. Liq. 2, H225; ⚠ Muta. 1B, H340; Carc. 1B, H350; Repr. 2, H361f; STOT RE 2, H373; Asp. Tox. 1, H304; ⚠ Aquatic Chronic 2, H411; ⚠ Acute Tox. 4, H302; Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336 | 50-100% |
| CAS: 110-54-3<br>EINECS: 203-777-6   | n-Hexan<br>⚠ Flam. Liq. 2, H225; ⚠ Repr. 2, H361f; STOT RE 2, H373; Asp. Tox. 1, H304; ⚠ Aquatic Chronic 2, H411; ⚠ Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336                                                                                                 | ≥3-<5%  |

- **Zusätzliche Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

- **Allgemeine Hinweise:** Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 01.04.2022

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 01.04.2022

**Handelsname: Benzin, 90°C-110°C**

(Fortsetzung von Seite 2)

- **Nach Einatmen:**  
Bei Auftreten von Beschwerden oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.  
Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.  
Frischlucht zuführen.
- **Nach Hautkontakt:**  
Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.  
Kontaminierte Kleidung entfernen.  
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
- **Nach Augenkontakt:**  
Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Bei Auftreten von Beschwerden oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.
- **Nach Verschlucken:**  
Sofort Arzt hinzuziehen.  
Vorsicht vor Erbrechen. Aspirationsgefahr.
- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**  
Kopfschmerzen  
Benommenheit  
Bewusstlosigkeit  
trockene Haut  
Krämpfe  
Erregung  
Reizungen  
Schwindel  
Dermatitis  
Herz-Kreislaufstörungen  
Atemlähmung  
Allgemein gilt für aliphatische Kohlenwasserstoffe mit 6-18 Kohlenstoffatomen, dass sie bei direkter Inhalation Lungenentzündung, evtl. auch Lungenödem verursachen können, Bedingungen, die hier nur unter besonderen Umständen eintreten können (Verneblungen, Aerosoleinatmung, Versprühen u. a.).
- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**  
Sprühwasser, alkoholbeständiger Schaum, Trockenlöschpulver, BC-Pulver, Kohlendioxid  
Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**  
Brennbar.  
Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus.  
Im Brandfall Entstehung gefährlicher Brandgase und Dämpfe möglich.  
Explosionsfähige Gemische mit Luft sind schon bei Normaltemperaturen möglich.  
Schwimmt an der Wasseroberfläche auf und kann sich erneut entzünden.  
Entzündung über größere Entfernung möglich.  
Kann beim Verbrennen giftigen Kohlenmonoxidrauch erzeugen.
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**  
Brandbekämpfung mit üblichen Vorsichtsmaßnahmen aus angemessener Entfernung.
- **Besondere Schutzausrüstung:** Aufenthalt im Gefahrenbereich nur mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät.
- **Weitere Angaben** Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

(Fortsetzung auf Seite 4)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 01.04.2022

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 01.04.2022

**Handelsname: Benzin, 90°C-110°C**

(Fortsetzung von Seite 3)

- Dämpfe /Aerosole nicht einatmen.  
 Für ausreichende Lüftung sorgen.  
 Alle Zündquellen ausschalten. Keine Funken, kein Rauchen und keine Flammen im Gefahrenbereich.  
 Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**  
 Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.  
 Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
  - **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**  
 Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.  
 Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.  
 Für ausreichende Lüftung sorgen.
  - **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**  
 Gefährliche Verbrennungsprodukte: siehe Abschnitt 5.  
 Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.  
 Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.  
 Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.  
 Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**  
 Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.  
 Aerosolbildung vermeiden.
- **Hinweise zur allgemeinen Hygiene am Arbeitsplatz**  
 In Bereichen, in denen gearbeitet wird, nicht essen, trinken und rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**  
 Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.  
 Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** An einem kühlen Ort lagern.
- **Zusammenlagerungshinweise:** Getrennt von Lebensmitteln lagern.
- **Anforderungen an die Belüftung:** Verwendung einer örtlichen und generellen Lüftung.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
- **Empfohlene Lagertemperatur:** Es liegen keine Informationen vor.
- **Lagerklasse:** 3
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** Entzündbare Flüssigkeiten
- **7.3 Spezifische Endanwendungen**  
 Außer den in Abschnitt 1.2 genannten Verwendungen sind keine weiteren spezifischen Endanwendungen vorgesehen.  
 Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **8.1 Zu überwachende Parameter:** Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten.
- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

|                                                                       |                                                                                 |
|-----------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------|
| <b>64742-49-0 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte</b> |                                                                                 |
| MAK                                                                   | vgl. Abschn. Xb                                                                 |
| <b>110-54-3 n-Hexan</b>                                               |                                                                                 |
| AGW                                                                   | Langzeitwert: 180 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup><br>8(II); DFG, EU, Y |

(Fortsetzung auf Seite 5)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 01.04.2022

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 01.04.2022

**Handelsname: Benzin, 90°C-110°C**

(Fortsetzung von Seite 4)

**· DNEL-Werte**

|           |                                  |                                  |
|-----------|----------------------------------|----------------------------------|
| Dermal    | Chronische-systemische Wirkungen | 773 mg/kg (Mensch)               |
| Inhalativ | Chronisch-systemische Wirkungen  | 2.035 mg/m <sup>3</sup> (Mensch) |

**· Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:****110-54-3 n-Hexan**

BGW 5 mg/l

Untersuchungsmaterial: Urin

Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende

Parameter: 2,5-Hexandion plus 4,5-Dihydroxy-2-hexanon (nach Hydrolyse)

**· Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.**· 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition****· Technische Schutzmaßnahmen**

Technische Maßnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstung.

Siehe Abschnitt 7.1.

Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden.

**· Individuelle Schutzmaßnahmen**

Körperschutzmittel sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahstoffkonzentration und- menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.

**· Persönliche Schutzausrüstung:****· Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

**· Atemschutz:**

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Atemschutz ist erforderlich bei: Aerosol- oder Nebelbildung

**· Handschutz:**

Schutzhandschuhe

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

**· Handschuhmaterial**

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

**· Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

**· Für den Dauerkontakt sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:**

Nitrilkautschuk

Empfohlene Materialstärke: 0,4 mm

Wert für die Permeation: >480 min

**· Als Spritzschutz sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:**

Fluorkautschuk (Viton)

Empfohlene Materialstärke: 0,7 mm

Wert für die Permeation: Level ≥ 480 min

**· Augenschutz:**

Dichtschließende Schutzbrille

(Fortsetzung auf Seite 6)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 01.04.2022

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 01.04.2022

**Handelsname: Benzin, 90°C-110°C**

(Fortsetzung von Seite 5)

- **Körperschutz:**  
Kontaminierte Kleidung sofort wechseln. Vorbeugender Hautschutz. Nach Arbeitsende Hände und Gesicht waschen.  
Flammensichere, antistatische Schutzkleidung
- **Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition** Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
- **Risikomanagementmaßnahmen**  
Das Eindringen in die Kanalisation oder in Oberflächen- und Grundwasser verhindern.

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### · 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

##### · Allgemeine Angaben

##### · Aussehen:

|                         |                  |
|-------------------------|------------------|
| <b>Form:</b>            | Flüssig          |
| <b>Farbe:</b>           | Farblos          |
| <b>Geruch:</b>          | Charakteristisch |
| <b>Geruchsschwelle:</b> | Nicht bestimmt.  |

· **pH-Wert:** Nicht bestimmt.

##### · Zustandsänderung

|                                      |           |
|--------------------------------------|-----------|
| <b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:</b>    | <-30 °C   |
| <b>Siedebeginn und Siedebereich:</b> | 80-110 °C |

· **Flammpunkt:** -12 °C

· **Entzündbarkeit (fest, gasförmig):** brennbarer Stoff

· **Zündtemperatur:** Keine Information verfügbar.

· **Zersetzungstemperatur:** Nicht bestimmt

· **Selbstentzündungstemperatur:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

· **Explosive Eigenschaften:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.

##### · Explosionsgrenzen:

|                |           |
|----------------|-----------|
| <b>Untere:</b> | 0,7 Vol % |
| <b>Obere:</b>  | 8,3 Vol % |

· **Dampfdruck:** Keine Information verfügbar.

· **Dichte bei 20 °C:** 0,714 g/cm<sup>3</sup>

· **Relative Dichte** Nicht bestimmt.

· **Dampfdichte** Nicht bestimmt.

· **Verdampfungsgeschwindigkeit bei 20 °C** 2,9 g/cm<sup>3</sup> (DIN53170)

##### · Löslichkeit in / Mischbarkeit mit

|                |                                               |
|----------------|-----------------------------------------------|
| <b>Wasser:</b> | Nicht bzw. wenig mischbar.<br>Nicht bestimmt. |
|----------------|-----------------------------------------------|

· **Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:** Nicht bestimmt.

##### · Viskosität:

|                     |                 |
|---------------------|-----------------|
| <b>Dynamisch:</b>   | Nicht bestimmt. |
| <b>Kinematisch:</b> | Nicht bestimmt. |

##### · Lösemittelgehalt:

|                               |          |
|-------------------------------|----------|
| <b>Organische Lösemittel:</b> | 100,0 %  |
| <b>VOC (EU)</b>               | 100,00 % |

(Fortsetzung auf Seite 7)



# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 01.04.2022

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 01.04.2022

**Handelsname: Benzin, 90°C-110°C**

(Fortsetzung von Seite 6)

**· 9.2 Sonstige Angaben**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****· 10.1 Reaktivität**

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.  
Entzündungsgefahr

**· 10.2 Chemische Stabilität****· Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**

Flammen, Funken, Wärme.  
Zusammenlagerung mit starken Oxidationsmitteln.

**· 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln.**· 10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Hitze, Flammen und Funken**· 10.5 Unverträgliche Materialien:**

Gummi  
Verschiedene Kunststoffe

**· 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Kohlenmonoxid und Kohlendioxid**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****· 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen****· Akute orale Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.**· Akute inhalative Toxizität** Symptome: Mögliche Folgen:**· Akute dermale Toxizität** Keine Information verfügbar.**· Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

|           |          |                            |
|-----------|----------|----------------------------|
| Dermal    | LD50     | >2.800-3.100 mg/kg (Ratte) |
| Inhalativ | LC50/4 h | >25,2 mg/l (Ratte)         |

**64742-49-0 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte**

|           |          |                         |
|-----------|----------|-------------------------|
| Oral      | LD50     | 2.000 mg/kg (Ratte)     |
| Dermal    | LD50     | 4.000 mg/kg (Kaninchen) |
| Inhalativ | LC50/4 h | 54 mg/l (Ratte)         |

**110-54-3 n-Hexan**

|           |          |                          |
|-----------|----------|--------------------------|
| Oral      | LD50     | 16.000 mg/kg (Ratte)     |
| Dermal    | LD50     | >3.350 mg/kg (Kaninchen) |
| Inhalativ | LC50/4 h | 259,3 mg/l (Ratte)       |

**· Primäre Reizwirkung:****· Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Verursacht Hautreizungen.

**· Schwere Augenschädigung/-reizung** Leichte Reizungen.**· Nach Einatmen** Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.**· Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**· Zusätzliche toxikologische Hinweise: -****· Sensibilisierung** Keine Information verfügbar.**· CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)****· Keimzell-Mutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.**· Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.**· Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.**· Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**· Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(Fortsetzung auf Seite 8)

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 01.04.2022

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 01.04.2022

**Handelsname: Benzin, 90°C-110°C**

(Fortsetzung von Seite 7)

- **Aspirationsgefahr**  
Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- **Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften**
- **Bei Verschlucken**  
Erbrechen  
Aspirationsgefahr
- **Bei Kontakt mit den Augen** verursacht leichte bis mäßige Reizwirkung
- **Bei Einatmen**  
Kopfschmerzen  
Schwindel  
Schläfrigkeit  
Benommenheit  
Narkosewirkung
- **Bei Berührung mit der Haut**  
Wirkt entfettend auf die Haut  
verursacht Hautreizungen
- **Weitere Information:** Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- **12.1 Toxizität** Keine Information verfügbar.

- **Aquatische Toxizität:**

|      |                                             |
|------|---------------------------------------------|
| EC50 | 0,23 mg/L /21d (wirbellose Wasserlebewesen) |
|------|---------------------------------------------|

|                         |
|-------------------------|
| <b>110-54-3 n-Hexan</b> |
|-------------------------|

|          |                                |
|----------|--------------------------------|
| LC50/96h | 2,5 mg/L (Pimephales promelas) |
|----------|--------------------------------|

- **(Akute) aquatische Toxizität**

|                         |
|-------------------------|
| <b>110-54-3 n-Hexan</b> |
|-------------------------|

|           |                    |
|-----------|--------------------|
| EC50 /48h | 2,1 mg/L (Daphnia) |
|-----------|--------------------|

- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

|                     |           |
|---------------------|-----------|
| Sauerstoffverbrauch | 83 % /16d |
|---------------------|-----------|

- **12.3 Bioakkumulationspotenzial**

|                            |         |
|----------------------------|---------|
| Log Kow (n-Octanol/Wasser) | 3,4-5,2 |
|----------------------------|---------|

- **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- **Ökotoxische Wirkungen:**

- **Bemerkung:** Giftig für Fische.

- **Weitere ökologische Hinweise:**

- **Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton.

giftig für Wasserorganismen

- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

- **PBT:** Nicht anwendbar.

- **vPvB:** Nicht anwendbar.

- **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Gefahr für Trinkwasser.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen. Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit den lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften der Entsorgung zu führen.

(Fortsetzung auf Seite 9)



# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 01.04.2022

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 01.04.2022

**Handelsname: Benzin, 90°C-110°C**

(Fortsetzung von Seite 8)

- **Empfehlung:** Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
- **Abfallschlüsselnummer:**  
Die Abfallschlüsselnummer nach der Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV) ist abhängig vom Abfallerzeuger und kann dadurch für ein Produkt unterschiedlich sein. Die Abfallschlüsselnummer ist daher von jedem Abfallerzeuger gesondert zu ermitteln.
- **Europäisches Abfallverzeichnis**  
Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.
- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:**  
Abfall ist so zu trennen, dass er von den kommunalen oder nationalen Abfallentsorgungseinrichtungen getrennt behandelt werden kann. Bitte beachten Sie die einschlägigen nationalen oder regionalen Bestimmungen.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

|                                                              |                                                                                                                                                                         |
|--------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| · <b>14.1 UN-Nummer</b>                                      |                                                                                                                                                                         |
| · <b>ADR, IMDG, IATA</b>                                     | UN3295                                                                                                                                                                  |
| · <b>14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>           |                                                                                                                                                                         |
| · <b>ADR</b>                                                 | 3295 KOHLENWASSERSTOFFE, FLÜSSIG, N.A.G., UMWELTGEFÄHRDEND                                                                                                              |
| · <b>IMDG</b>                                                | HYDROCARBONS, LIQUID, N.O.S., MARINE POLLUTANT                                                                                                                          |
| · <b>IATA</b>                                                | HYDROCARBONS, LIQUID, N.O.S.                                                                                                                                            |
| · <b>14.3 Transportgefahrenklassen</b>                       |                                                                                                                                                                         |
| · <b>ADR, IMDG</b>                                           |                                                                                                                                                                         |
|                                                              |   |
| · <b>Klasse</b>                                              | 3 Entzündbare flüssige Stoffe                                                                                                                                           |
| · <b>Gefahrzettel</b>                                        | 3                                                                                                                                                                       |
| · <b>IATA</b>                                                |                                                                                                                                                                         |
|                                                              |                                                                                      |
| · <b>Class</b>                                               | 3 Entzündbare flüssige Stoffe                                                                                                                                           |
| · <b>Label</b>                                               | 3                                                                                                                                                                       |
| · <b>14.4 Verpackungsgruppe</b>                              |                                                                                                                                                                         |
| · <b>ADR, IMDG, IATA</b>                                     | II                                                                                                                                                                      |
| · <b>14.5 Umweltgefahren:</b>                                |                                                                                                                                                                         |
| · <b>Marine pollutant:</b>                                   | Symbol (Fisch und Baum)                                                                                                                                                 |
| · <b>Besondere Kennzeichnung (ADR):</b>                      | Symbol (Fisch und Baum)                                                                                                                                                 |
| · <b>14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b> | Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe                                                                                                                                    |
| · <b>Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl):</b>  | 33                                                                                                                                                                      |
| · <b>EMS-Nummer:</b>                                         | F-E,S-D                                                                                                                                                                 |
| · <b>Stowage Category</b>                                    | B                                                                                                                                                                       |

(Fortsetzung auf Seite 10)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 01.04.2022

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 01.04.2022

**Handelsname: Benzin, 90°C-110°C**

(Fortsetzung von Seite 9)

### · 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

#### · Transport/weitere Angaben:

##### · ADR

· Begrenzte Menge (LQ)

1L

· Freigestellte Mengen (EQ)

Code: E2

Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml

Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 500 ml

· Beförderungskategorie

2

· Tunnelbeschränkungscode

D/E

##### · IMDG

· Limited quantities (LQ)

1L

· Excepted quantities (EQ)

Code: E2

Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml

Maximum net quantity per outer packaging: 500 ml

· UN "Model Regulation":

UN 3295 KOHLENWASSERSTOFFE, FLÜSSIG, N.A.G.,  
3, II, UMWELTGEFÄHRDEND

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

· 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

· Richtlinie 2012/18/EU

· Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Seveso-Kategorie

E2 Gewässergefährdend

P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN

· Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse 200 t

· Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 500 t

· VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3

· Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· VERORDNUNG (EU) 2019/1148

· Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Nationale Vorschriften:

· Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen nach den Jugendarbeitsschutzbestimmungen (94/33/EG) beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen nach der Mutterschutzrichtlinienverordnung (92/85/EWG) für werdende oder stillende Mütter beachten. Die nationalen Rechtsvorschriften sind zusätzlich zu beachten!

Technische Regeln für Gefahrstoffe.

(Fortsetzung auf Seite 11)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 01.04.2022

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 01.04.2022

**Handelsname: Benzin, 90°C-110°C**

(Fortsetzung von Seite 10)

**· Technische Anleitung Luft:**

| Klasse | Anteil in % |
|--------|-------------|
| I      | 3,0         |
| NK     | 97,0        |

· **Wassergefährdungsklasse:** WGK 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend.

· **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**

· **Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 57**

Dieses Produkt enthält keine besonders besorgniserregenden Stoffe gemäß REACH VO EG NR 1907/2006, Art.57 oberhalb der gesetzlichen Konzentrationsgrenze von > 0,1%(W/W)

· **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

**· Relevante Sätze**

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H340 Kann genetische Defekte verursachen.

H350 Kann Krebs erzeugen.

H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**· Schulungshinweise**

Unterweisungen über Gefahren und Schutzmaßnahmen an Hand der Betriebsanweisung (TRGS 555). Die Unterweisungen müssen vor Beginn der Beschäftigung und danach mindestens einmal jährlich erfolgen.

**· Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

|                                                                                                     |                                                                                                                                             |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Entzündbare Flüssigkeiten                                                                           | Übertragungsgrundsätze                                                                                                                      |
| Hautreizende/-ätzende Wirkung<br>Gewässergefährdend - langfristig (chronisch)<br>gewässergefährdend | Die Einstufung der Mischung basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäß Verordnung (EC) No 1272/2008. |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)<br>Aspirationsgefahr                         | Expertenurteil                                                                                                                              |

· **Datenblatt ausstellender Bereich:** Produktionsleitung (ORG Laborchemie GmbH)

· **Ansprechpartner:** Frau Rösing (ORG Laborchemie GmbH)

**· Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

SVHC: Substances of Very High Concern

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2

Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4

(Fortsetzung auf Seite 12)

**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 01.04.2022

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 01.04.2022

**Handelsname: Benzin, 90°C-110°C**

(Fortsetzung von Seite 11)

*Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2**Muta. 1B: Keimzellmutagenität – Kategorie 1B**Carc. 1B: Karzinogenität – Kategorie 1B**Repr. 2: Reproduktionstoxizität – Kategorie 2**STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3**STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 2**Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1**Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2*

DE